

- ✓ Heiz- & Betriebskostenabrechnung
- ✓ Vertrieb von Mess- & Erfassungsgeräten
z.B.: Wärmehähler, Wasserzähler
- ✓ Vertrieb von Rauchwarnmelder

Tipps zum Energiesparen

Wichtige Hinweise im Umgang mit elektronischen Heizkostenverteilern

Heizkörper frei lassen

- Heizkörper nicht mit Handtüchern oder Kleidungsstücken zuhängen.
- Oberes Abdeckgitter bei Platten-Heizkörpern muss frei sein.
- Keine Schuhe, Zeitschriften, Wäsche o.a. unter dem Heizkörper lagern.
- Den Heizkörper nicht mit bodenlangen Gardinen verdecken.
- Heizkörper nicht mit Möbel zubauen - durch zugebaute Heizkörper kann Wärmestau entstehen, was zu einer erhöhten Anzeige des Heizkostenverteilers führen kann.
- Auf eine korrekte Entlüftung des Heizkörpers achten und gelegentlich prüfen.

Lüften: kurz und kräftig

- Zuerst die Heizkörperventile schließen und dann die Fenster kurz ganz aufmachen (Stoßlüften). Ein paar Minuten reichen, um wieder frische Luft in die Wohnung zu lassen.
- Dauerlüftung während der Heizperiode, etwa durch Kippstellung der Fenster, unbedingt vermeiden! Das ist pure Energieverschwendung und führt zu starker Abkühlung der Wände.

Raumtemperatur bedarfsgerecht regeln

- Die ideale Zimmertemperatur beträgt 19 –20°C (Bad bei Bedarf ca. 22°C, Schlafzimmer ca. 16 – 17°C). Die Heizkosten bleiben niedrig, wenn die Raumtemperatur möglichst konstant ist.
- Die Heizung an kalten Tagen nicht zu stark herunterdrehen, wenn man morgens außer Haus geht – ansonsten muss der ausgekühlte Raum wieder völlig aufgeheizt werden und dies verursacht einen hohen Energieverbrauch.
- Achtung! – der Mieter haftet für eventuelle Frostschäden!

Gleichmäßiges Heizen mit allen Heizkörpern

- Vermeiden Sie Ihre Wohnung mit nur einem Heizkörper zu beheizen oder zu temperieren.
- Verwenden Sie möglichst alle Heizkörper gleichmäßig zur Beheizung Ihrer Wohnung.
- Verhindern Sie den Übergang von warmer, feuchter Luft in niedrig beheizte Räume - deshalb Türen, zu weniger beheizten Räumen, geschlossen halten!

Undichte Fenster: der Kerzentest

Testen Sie Ihre Fenster auf Dichtigkeit – dichten Sie Spalten und Fugen ab, bis die Kerze nicht mehr flackert. Nachts die Rollläden herunterlassen hilft, bei der Energieeinsparung.